

1

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen

Maria Roth

in aufrichtiger Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.



**WALTER FROMM und Geschwister
im Namen aller Angehörigen**

2



Annemarie Schaffer

* 29.11.1944 † 22.10.2015

Allen, die mit uns trauern und ihre Anteilnahme durch liebe Worte, Briefe, Geldspenden und das letzte Geleit zum Ausdruck gebracht haben, sagen wir herzlichen Dank.

Besonderer Dank gilt Herrn Diakon Balbach für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

ANTON SCHAFFER mit Familie

Karlstein-Großwelzheim, im Oktober 2015

3

Fotodatei
des / der
Verstorbenen

Sabine Huth

geb. Jökel

* 9. Januar 1952

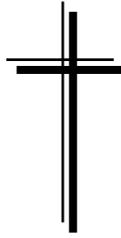
† 12. September 2015

**D
A
N
K
E**

für den gemeinsamen Abschied
für eine stumme Umarmung
für das tröstende Wort,
gesprochen oder geschrieben
für einen Händedruck,
wenn alle Worte fehlten
für alle Zeichen
der Liebe und Freundschaft
für Blumen und Geldspenden
der Pietät Unger für die
liebvolle Betreuung

**MARGOT und Familie
JÜRGEN
DIETER und JULIA**

4



*Immer, wenn wir von Dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten Dich gefangen,
so als wärst du nie gegangen.*

Rosemarie Merget

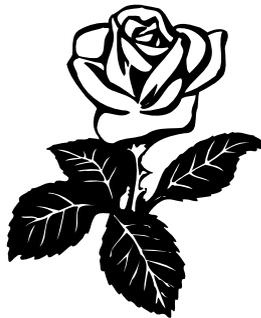
* 16.03.1947 † 29.10.2015

Herzlichen Dank

für die große Anteilnahme in den Stunden des Abschieds, für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit, für Gebete, Blumen und Spenden. Allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleiteten ein herzliches „Vergelt's Gott“ – besonders für den tröstenden Beistand von Herrn Pfarrer Dotzer.

THERESA und RALF LUDEWIG mit Familie

5



Herzlichen Dank

Herzlichen Dank sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

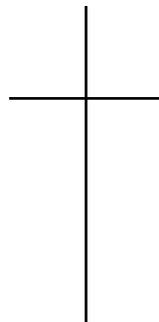
Sonja Behl

* 04.06.1938
† 12.08.2015

**Familie HORST BEHL
Familie GÜNTER BEHL**

Karlstein-Großwelzheim,
im August 2015

6



Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und unserem lieben Verstorbenen ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Dies ist für uns ein großer Trost.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Diakon Michael Balbach für die Gestaltung der Trauerfeier, dem Team der Seniorentagesstätte Karlstein für die Betreuung in den vergangenen drei Jahren, dem Team der Sozialstation St. Laurentius Karlstein für den Pflegedienst und nicht zuletzt der lieben Nachbarschaft vom Wiesenweg.

**Rudi
Faust**

* 11.03.1932
† 22.09.2015

Karlstein im September 2015

ALEXANDER FAUST
im Namen aller Angehörigen

7



DANKE

allen Freunden und Bekannten für die überaus große Teilnahme beim Heimgang meines geliebten Sohnes und Bruders

Arnold Lorenz

* 11.6.1954 † 19.9.2015

Besonderen Dank dem Jahrgang 1954/55, dem Spessartgymnasium Alzenau, dem Wanderverein, dem Musikverein, der Arbeiterwohlfahrt, dem Club 82 Kahl, der Caritas Sozialstation mit Bewohner, der Pflegeeinrichtung Rodenbach, Herrn Diakon Balbach und der Pietät Unger.

In tiefer Trauer:

WAS MAN TIEF IN SEINEM HERZEN
BESITZT, KANN MAN DURCH DEN
TOD NICHT VERLIEREN.

Deine Mutter Anni Lorenz
Deine Schwester Sophia
im Namen aller Angehörigen

8

Danke

sagen wir allen, die sich beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten, sowie allen, die unsere Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Gerda Heuser

geb. Hilberg

* 9.2.1925 † 25.8.2015

auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Besonders danken wir dem Team der Seniorenresidenz in Kahl, insbesondere Schwester Anni für die liebevolle Begleitung, Herrn Diakon Michael Balbach für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, der lieben Nachbarschaft und der Pietät Unger.

INGEBORG, CORNELIA, ARMIN mit Familien

Karlstein-Großwelzheim, im August 2015

9



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unseren lieben Verstorbenen

Karl Muster

* 02.04.1946 † 08.11.2015

auf seinem letzten Weg begleiteten,
und uns ihre Anteilnahme entgegenbrachten.

Karlstein,
im November 2015

Familie Muster
und alle Angehörigen

10

*Wenn durch einen Menschen ein wenig mehr Liebe und Güte,
ein wenig mehr Licht und Wahrheit in der Welt war,
hat sein Leben einen Sinn gehabt.* *ALFRED DELP*

Ihre Liebe und Güte fehlen uns sehr.

Tanja Fiedler

geb. Fischer

20. August 1944 1. Juni 2015

Danke möchten wir allen sagen, die in so herzlicher Weise Anteil an unserer Trauer nahmen. Es war uns ein großer Trost zu erfahren, wie viel Freundschaft, Wertschätzung und Anerkennung ihr über ihren Tod hinaus erwiesen wurde.

Danken möchten wir auch allen, die uns auf dem schweren Weg des Abschieds begleitet haben.

Besonders herzlichen Dank sagen wir Herrn Diakon Michael Balbach für seinen Beistand und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Karlstein, im Juni 2015

JONATHAN FIEDLER mit Familie

Fotodatei
des / der
Verstorbenen

11

*Wenn die Liebe einen Weg zum Himmel fände und Erinnerungen zu
Stufen würden, dann würden wir hinaufsteigen und dich zurückholen.*

HERZLICHEN DANK

SAGEN WIR ALLEN, DIE UNSERE LIEBE VERSTORBENE

MARIA MUSTER

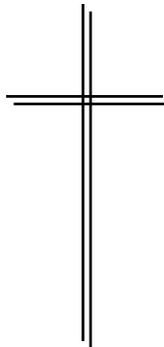
*02.04.1946 †08.11.2015

AUF IHREM LETZTEN WEG BEGLEITETEN,
UND UNS IHRE ANTEILNAHME ENTGEGENBRACHTEN.

KARLSTEIN,
IM NOVEMBER 2015

FAMILIE MUSTER
UND ALLE ANGEHÖRIGEN

12



Herzlichen Dank

allen, die unsere liebe Mutter

Gretel Englert

auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

DANKE den werten Nachbarn und Freunden für die herzliche Anteilnahme sowie den Zuwendungen für Grabschmuck.

Besonderen Dank auch Herrn Pfarrer Dotzer für die schön gestaltete Trauerfeier.

Wir vermissen unsere Mutter und Oma.

Karlstein, im Juni 2015

**SILKE und VOLKER FÄTH
mit Familien und Angehörigen**

13

Für den Trost, die Zuneigung und aufrichtige Anteilnahme in Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden beim Abschied unseres lieben Verstorbenen

Ulrich Hempel

und allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben, sagen wir auf diesem Weg herzlichen Dank.

Besonderer Dank gilt Herrn Diakon Balbach, dem Musikverein Großwelzheim, der CSU Karlstein, den Schulkameraden, dem Bläser-Chor Kahlgrund sowie Frau Dr. Reuhl, der Sozialstation Caritas und der Familie Unger.

Sabine Hempel

Karlstein-Großwelzheim, im Mai 2011

im Namen aller Angehörigen

14

*Alles hat seine Zeit,
es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzens,
der Trauer und eine Zeit
der dankbaren Erinnerung.*



Danke

Es tut so weh, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es gibt Trost zu wissen, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.

Wir sagen von Herzen **DANKE** allen, die sich in stiller Trauer um

Karin Muster

mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf so nette und aufmerksame Weise zum Ausdruck brachten.

**Herrmann Muster mit Kindern
Thomas und Judith Simmel
und allen Angehörigen**

Karlstein, im Dezember 2015

15

Wir möchten uns herzlich bedanken bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die uns beim unerwarteten Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Dietmar Rippert

* 18. 12. 1937 † 8. 5. 2015

Trost spendeten und die mit Blumen und Geldspenden seiner gedachten.

Unser Dank gilt auch Herrn Pfarrer Dotzer, Herrn Dr. Büttner, dem Blumenhaus Stein sowie der Pietät Unger.

**URSULA RIPPERT
KINDER mit Familien**

Karlstein-Dettingen, im Mai 2015

16

D
A
N
K
E

für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Walter Berger

Besonderen Dank den Verwandten, Freunden, der werten Nachbarschaft, Dr. Oproiu, dem Ambulanten Pflegedienst „Zur Sandmühle“, Herrn Diakon Balbach, der Pietät Unger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, dem Musikverein Großwelzheim für die musikalische Umrahmung des Seelengottesdienstes, dem FC Germania Großwelzheim, dem Volks-Chor Großwelzheim, den Wanderfreunden Großwelzheim und dem Reit- und Fahrverein Großwelzheim für das ehrende Gedenken sowie allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

**EDITH und BURKHARD BERGER
im Namen aller Verwandten**

Karlstein-Großwelzheim, im August 2015

17

Es tut sehr weh, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist trostreich zu erfahren, wie viele sie schätzten und ehrten.

Corinna Fuchs

geb. Böttger

DANKE für alle entgegengebrachte Anteilnahme.

Besonderen Dank sagen wir Herrn Pfarrer Dr. Sierpien für die würdevolle Beisetzung und Herrn Dr. Rauch für die medizinische Betreuung während ihrer Krankheit.

**JENS und STEFAN FUCHS
mit allen Angehörigen**

Karlstein-Großwelzheim, im Mai 2015

18

*Der Tod löscht das Licht aus,
aber niemals das Licht der Liebe.*

Wir danken allen, mit denen wir unsere Trauer und Erinnerungen teilen konnten, für die tröstenden Worte, Umarmungen, den mitfühlenden Händedruck, die Blumen und Spenden, das ehrende Geleit.

Sabine und Rainer mit Kindern

19

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die meine liebe Mutter

Otilie Meixner

auf ihrem letzten Wege begleitet haben, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und uns auf so vielfältige Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

LOTTI und JÖRG LIEBIG
mit Kindern und Familien

A



B



Hintergründe für Traueranzeigen

Muster

In der Stunde des Abschieds haben wir erfahren, wie viel Zuneigung und Wertschätzung unserem lieben Verstorbenen

Markus Trapp

* 1939 † 2011

zuteil wurde.

Allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten oder in anderer Form ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten, danken wir von ganzem Herzen.

Besonderen Dank dem Gesangverein Liederblüte, dem SV Germania Dettingen, Familie Roßmann, der APK Sozialstation und der Pietät Unger.

FAMILIE TRAPP

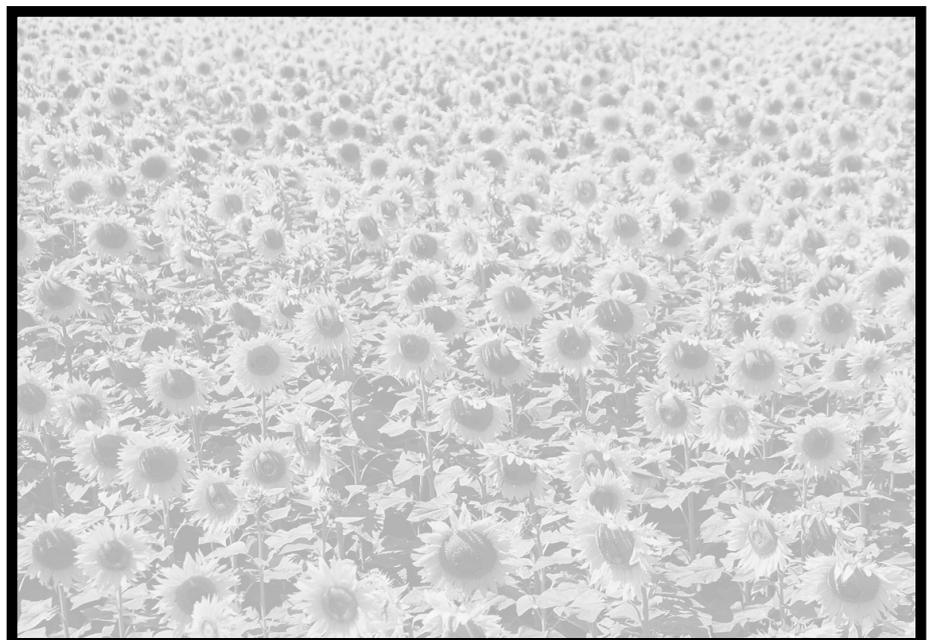
im Namen aller Angehörigen

Karlstein-Dettingen, im Mai 2011

Palmen



Sonnenblumen



Und gäbest Du in meine Hand mein Leben, dass ich selbst es wende;
ich legt mit kindlichem Vertrauen es nur zurück in Deine Hände.

Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren.
ALBERT SCHWEITZER

Das einzig Wichtige im Leben sind Spuren der Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir ungefragt
weggehen und Abschied nehmen müssen.

ALBERT SCHWEITZER

Die Stille macht uns bewusst, wie vergänglich alles Leben ist.
Doch die Seele lebt fort!

Als die Kraft zu Ende ging, war's kein Sterben, war's Erlösung.

Trauer ist ein Fluss, in dem man nicht gegen den Strom schwimmen kann.

Ausgelitten hab' ich nun, bin am frohen Ziele,
von den Schmerzen auszuruhn', die ich nicht mehr fühle.

Ihr habt jetzt Trauer, aber ich werde Euch wiedersehen und Euer Herz wird sich freuen.
JOHANNES 16,22

Trauern heißt: Nicht lautes Klagen, trauern heißt: liebevolles Erinnern.

Bescheiden war dein Leben, fleißig deine Hand, Friede hat dir Gott gegeben,
ruhe sanft und habe Dank.

1. Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke. Sie werden uns
an dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.
2. Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.
AUGUSTINUS
3. Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
DIETRICH BONHOEFFER
4. Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, und eine Last fallen lassen,
die man sehr lange getragen hat, das ist eine wunderbare Sache.
HERMANN HESSE
5. Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um Dich und sprach: "Komm heim!"
6. Wenn ihr an mich denkt seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.
7. Du bist nicht mehr da, wo du warst – aber du bist überall, wo wir sind.
VICTOR HUGO

8. Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen,
und die Erinnerung an all das Schöne mit dir wird stets in uns lebendig sein.
9. Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles,
niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.
10. Wenn Ihr mich sucht, sucht mich in Euren Herzen.
Habe ich dort eine bleibende Heimat gefunden, so lebe ich in Euch gerne weiter.
11. Eine Stimme, die uns vertraut war schweigt. Ein Mensch, der immer für uns da war, ist nicht mehr. Er fehlt uns. Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen, die uns niemand nehmen kann.
12. Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, ist nicht tot, der ist nur fern.
Tot ist nur, wer vergessen wird.
IMMANUEL KANT
13. Wir müssen lernen, ohne dich zu leben. Die Zeit heilt nicht alle Wunden, sie lehrt uns,
mit dem Unbegreiflichen zu leben. Was bleibt, sind die schönen Erinnerungen.
14. Meine Kräfte sind zu Ende, nimm mich, Herr, in deine Hände.
15. Wir gingen zusammen in Sonnenschein. Wir gingen in Sturm und Regen.
Doch niemals ging einer von uns allein auf unseren Lebenswegen.
16. Alles hat seine Zeit, es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzens, der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.
17. Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem du einst so froh geschaffst.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen, weil der Tod nahm deine Kraft.
Was du aus Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an dir verloren haben, das wissen wir nur ganz allein.
18. Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen und wollte doch so gern noch bei uns sein.
Gott helfe uns den Schmerz zu ertragen, denn ohne dich wird vieles anders sein.
19. Wenn die Liebe einen Weg zum Himmel fände und Erinnerungen zu Stufen würden,
dann würden wir hinaufsteigen und dich zurückholen.
20. Das einzig Wichtige im Leben sind Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir ungefragt
weggehen und Abschied nehmen müssen.
ALBERT SCHWEITZER
21. Ich bin von Euch gegangen, nur für einen kurzen Augenblick und gar nicht weit. Wenn Ihr da-
hin kommt, wo ich jetzt bin, werdet Ihr Euch fragen, warum Ihr geweint habt.
LAO TSE